

N i e d e r s c h r i f t

SB/004/2015

**über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der
Stadt Rheine
am 24.08.2015**

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 09:30 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzende:

Frau Jutta Kordts

Mitglieder:

Frau Margret Borkmann

Herr Horst Erle

Frau Katharina Focke

Herr Ignatz Holthaus

Herr Ludger Schnorrenberg

Frau Rita Töller

Herr Adolf Wessing

Vertreter:

Herr Werner Bela

Herr Udo Blaszyk

Herr Franz-Josef Hesping

für Frau Brosowski

Frau Ellen Knoop

Herr Manfred Kutzner

Herr Uwe Markgraf

Frau Anneliese Netter

Herr Günther Probst

Herr Robert Winnemöller

Verwaltung:

Frau Christa Koch

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Frau Marianne Brosowski

Begrüßung und Sitzungseröffnung durch Vors. Frau Jutta Kordts um 09:30 Uhr.

Frau Brosowski fehlte entschuldigt; alle anderen Mitglieder und Vertreter im SB waren vollzählig anwesend.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. SB/003/2015 vom 1. Juni 2015

Die Niederschrift wird genehmigt.

Niederschriften sind bei Herrn Bela, Herrn Blaszyk, Herrn Schnorrenberg und Herrn Winnemöller nicht angekommen, Frau Koch prüft Adressen und Postzustellung.

Aussprache über Veröffentlichung der Niederschriften auch auf der Homepage des Seniorenbeirates.

2. Berichterstattung der sachkundigen Einwohner aus den verschiedenen Ausschüssen

Sozialausschuss; Bericht Frau Knoop:

- Einführung des Sozialtickets durch den Kreis Steinfurt.
- Resolution zur vollständigen Übernahme der Kosten der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen durch den Bund.
- Unterbringung von Flüchtlingen
- Einrichtung einer zusätzlichen Stelle für die Koordination der ehrenamtlichen Tätigkeit im Bereich der Flüchtlingshilfe/Migration.

Bauausschuss: Bericht Herr Hesping:

- Ein Schauraum einer Salzsiedepfanne soll an der Saline entstehen, ein Antrag zur Finanzierung wird an die NRW-Stiftung eingereicht.

- Neuer Kindergarten für 60 Kinder soll am Thieberg entstehen und durch den JFD betrieben werden, er soll am 01.08.2016 in Betrieb gehen, Erschließung von der Nienbergstraße.
- Verschiedene Beschlüsse zu Straßenausbauten
- Zuwegung zur Kleingartenanlage Salinenweg (Zuwendungsantrag für eine neue Brücke an die Bezirksregierung)
- Verschiedene Satzungsänderungen über Gebietszonen und Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und Plätzen.

Kulturausschuss: Bericht Herr Holthaus:

- Nacht der Museen ist gut verlaufen.
- Neue Zielsetzung beim Kulturpreis ab 2016 - Theater und Konzertplan verabschiedet.
- Straßennamenänderungen

Sportausschuss: Bericht Frau Töller:

- Nutzungsänderung Turnhallen (Flüchtlingsunterkünfte)

Stadtentwicklung: Bericht Herr Schnorrenberg:

- Änderung Bebauungsplan Feuerwehr rechts der Ems.
- Ergänzung Masterplan

Kreissenorenrat: Bericht Herr Winnemöller, Herr Hespig

- Vortrag „Ältere Menschen als Kriminalitätsoffer“
- Wohnen im Alter, Altersarmut
- Neuauflage der Broschüre „Wegweiser für den barrierefreien Alltag“.
- Anzahl der Seniorenvertretungen: 165 in NRW
- Abgabe Führerschein in Verbindung mit der Jahreskarte Stadtbuss (die Blaue), die Anfertigung einer Statistik wird von Frau Koch in Auftrag gegeben.
- Hintergründe zum Wegfall der Radwegebenutzungspflicht werden über das Land NRW abgeklärt.
- Annahme des Sozialtickets bei 3,5 % der Berechtigten

3. Bericht aus dem AK Senioren

Frau Kordts, Frau Koch:

- Vortrag Herr Krage, von der Kriepolizei, Thema: Verkehrssicherheit Fahrrad.
- Vortrag Herr Jenny vom Diakonischen Betreuungsverein, Thema: Aufgaben eines Bestellten Betreuers.
- nächste Sitzung 28.09.15 Bürgerhof (Ausrichter: Seniorenwohnanlage Scheipers Hof)
- Bericht Herr Winnemöller aus einer Info-Veranstaltung zum Neubau der „Emsgalerie“ mit Investor Herrn Klaas, u. a. zum Thema Anzahl Toiletten.

4. Umlegung der Busfahrstrecke in Rodde

Bericht Frau Koch, Herr Bela und Herr Hespig:

Frau Koch, Herr Bela und Herr Hespig haben am 26.06.2015 an einer Ortsbesichtigung in Rodde auf Einladung Herrn Elmer aufgrund der Bussituation in Rodde teilgenommen.

Es geht um eine neue Linienführung des Busses in Bezug auf die künftige Baumaßnahme: Neubau der Schleuse Rodde. Die dafür erforderliche Baustraße soll in Abstimmung der Verwaltung mit dem zuständigen Schiffahrtsverwaltung möglichst sofort voll ausgebaut werden, damit sie als neue Buslinienführung genutzt werden kann und die Verlegung der Haltestelle erfolgt. Durch die Verlegung verkürzt sich der Weg zur Haltestelle für ca. 200 Personen, davon 26 Senioren über 70 Jahre erheblich.

Die betroffenen Rodder Senioren bitten den SB unter Unterstützung.

Einstimmiger Beschluss zur Unterstützung durch das Gremium.

Antrag an den Bauausschuss fertigen die drei o.g. Berichterstatter in Abstimmung.

5. Mitfahr-Netzwerk flinc

Bericht: Herr Markgraf

- Herr Markgraf stellte das System in einer anschaulichen Präsentation vor und animierte die Mitglieder des SB, sich dort anzumelden. Nur wenn der SB selbst als Beispiel vorangeht, wird ein größerer Nutzungskreis älterer Mitbürger zu begeistern sein.
- Die Mitglieder sollten auch unsere Homepage zu ihrer Information verwenden und die jeweils zugewiesenen E-Mail Adressen des Seniorenbeirates auf dem Heim-PC einrichten und nutzen.
- Unsere Homepage kostet ca. 60,00 € im Jahr. Es wird ein Sponsor benötigt. Die offizielle Seite im Ratsinformationssystem der Stadtverwaltung reicht zu einem ansprechenden Auftritt nicht aus. Frau Kordts übernimmt den Betrag in diesem Jahr.

Beschluss:

Stadtverwaltung soll künftig die Kosten übernehmen Antrag an Sozialausschuss muss noch gefertigt werden.

6. Überarbeitung des Wegweisers barrierefreier Alltag

Neuaufgabe des „Wegweisers für den barrierefreien Alltag im Kreis Steinfurt“

Bericht Frau Koch, Herr Winnemöller, Herr Hespig:

- Die Broschüre ist sechs Jahre alt; u. a. haben sich Gesetzesnormen/DIN-Vorschriften und Ansprechpartner geändert, sodass eine Aktualisierung sinnvoll ist.
- Broschüre ist als „Wegweiser“ bzw. erste Orientierung sehr hilfreich.
- Auf einen Blick erhalten Interessierte allgemeine Informationen zum barrierefreien Wohnen sowie Kontaktdaten von öffentlichen Einrichtungen, die Ratsuchenden bei spezifischen Fragestellungen weiterhelfen können.
- Der gemeinnützige Verein „Haus Im Glück“ e. V. wird Herausgeber der Bro-

schüre.

- Eine Auflage von 20.000 Exemplaren ist angedacht.
- Frau Koch hat diesbezüglich an der Veranstaltung am 23.06.2015 in der Kreislandwerkerschaft Rheine vonseiten der Stadt Rheine und des SB Rheine teilgenommen, Herr Winnemöller und Herr Hesping in Vertretung der Vorsitzenden Fr. Schnell als Abordnung der Kreissenioresvertretung.
- Wir wünschen uns die Neuaufnahme einer „Übersicht der Behindertenparkplätze“ in Rheine, evtl. auch aus anderen größeren Orten im Kreis.
- Ebenfalls sollte das Thema der neuen Wohnform „Wohnen im Quartier“, gerade auch unter dem Gesichtspunkt Wohnformen für behinderte Menschen (gegenseitige Hilfe zur Selbsthilfe), in der neuen Broschüre Aufnahme finden.

7. Ortsbegehung Innenstadt

Bericht: Frau Koch

Die Arbeitsgruppe hat eine Begehung in der Innenstadt am 11.05.2015 durchgeführt. Es wurden u. a. verschiedene Unebenheiten, fehlende Bürgersteigabsenkungen, Glätte bei Schachtabdeckungen aus Stahl im Winter, Wegverengungen durch Gastronomiebestuhlung. Die bemängelten Kritikpunkte sind von Frau Koch bereits den zuständigen Abteilungen in der Verwaltung zur Kenntnis gebracht worden. Einiges ist schon erledigt.

Die AG trifft sich in Kürze erneut zur Zwischenbesprechung. Termin muss noch vereinbart werden.

8. Bezuschussung Seniorenbegegnungsstätten

Bericht Frau Koch:

Der Sozialausschuss beauftragte die Verwaltung in der Sitzung vom 11.11. 2014 zur Haushaltsicherung 2016 aufzuzeigen wofür die Bezuschussung der Seniorenbegegnungsstätten und Altenclubs verwendet werden und mit welchen Auswirkungen bei einer Kürzung bzw. einer Streichung des Ansatzes zu rechnen ist. Eine Vorlage für den Sozialausschuss ist erstellt, die eine Kürzung und neue Fördermodalitäten beinhaltet. Derzeit erhalten 20 Begegnungsstätten/Seniorenclubs ca. 20.000,00 € für Programm und Schulungskosten und 11. Seniorenbegegnungsstätten ca. 34.000 € für ihre Betriebskosten. Künftig sollen die Beträge Programm- und Schulungskosten mit den Betriebskosten kombiniert/zusammengelegt werden und Betriebskosten nicht mehr gezahlt werden. Kriterien zur Vergabe werden modifiziert, z. B. nur noch Förderung bei mindestens 3 Öffnungstage pro Woche, Programme müssen zielgruppenorientiert und gemeinwesenorientiert sein, zu dokumentieren sind künftig: Anzahl Programme, Anzahl der unterschiedlichen Zielgruppen der Senioren für die Angebote gestaltet werden und wie viele Angebote mit anderen Organisationen u.ä vernetzt durchgeführt werden. Zur Unterstützung aller Begegnungseinrichtungen soll Frau Rickert in Absprache mit Frau Koch allen zusätzlich zur Verfügung stehen.

Einsparungsziel: geplant auf ca. 40.000,00 € zu kürzen.

Frau Knoop sieht die Kürzungsplanung aufgrund des demografischen Wandels als problematisch an. Herr Schnorrenberg hält Einsparung auch dort erforderlich.

Der Seniorenbeirat befasst sich in der kommenden Sitzung nochmals mit dem Thema. Wartet die Entscheidung im Sozialausschuss ab.

9. Boule-Bahn

Bericht Frau Koch:

Die Fa. apetito will eine Boule Bahn Sponsoren, barrierefreier Standort soll am Mühlentörchen unterhalb des Jacob-Meyersohn Hauses sein, Boule-Abteilung des TV Jahn hat bei Planung unterstützt, ehrenamtliche Betreuung der Bahn wird gesucht, verdi-Senioren bieten eine Kontrolle einmal monatlich im Rahmen ihre Sitzungen an, AWO soll auch noch um Unterstützung gebeten werden, es soll in Kürze ein Treffen mit Außendienst-Mitarbeitern der Fa. apetito stattfinden, Herr Winnemöller, weist auf die bestehende Bahn im Walshagenpark hin, eine Erneuerung dort wäre sicher kostengünstiger, man will aber am geplanten, zentraleren Standort festhalten, da in das Konzept der Firma apetito nur eine Neuanlegung passt.

10. Bericht und Information der Verwaltung

Bericht: Frau Koch

- Der „Runder Tisch“ zum Thema: Nette Toilette tagt am 02.09.2015.
- Bewegungsparcours an der Ems: Herr Markgraf erwähnt Bedenken aus der verdi-Senioren-Sitzung in Bezug auf künftige Akzeptanz und Nutzung. eine kleine Arbeitsgruppe will sich über eine vorhandene Anlage in Emsdetten über Nutzung und Frequentierung informieren (Hr. Markgraf, Fr. Focke, Fr. Töller, Fr. Borkmann, Fr. Kordts, Fr. Koch).

11. Verschiedenes, Termine

- Herr Winnemöller: Im Nachgang zu den Informationen zum neuen Busbahnhof in der nächsten Sitzung des SB soll das Thema der Toilette am neuen Busbahnhof nochmals als offizielle Anfrage thematisiert werden. Der SB will klare Position in Bezug auf die Notwendigkeit von mehr als einer Behindertentoilette beziehen (Termin: Herr Winnemöller, Herr Schnorrenberg, Herr Bela)
- Frau Netter: Dank an Herrn Hespig für die Mitorganisation und Durchführung der monatlichen Radtouren. Teilnahme von mehr Mitgliedern des SB wäre wünschenswert - Herr Bela: Anfrage Altenplan
- Informationen über die Regionalversammlung der Landes-Senioren-Vertretung durch Fr. Focke, Hr. Holthaus, Fr. Kordts
- Info über Verkehrsübungsplatz: Fa. Bäumker/Batavus will Verkehrsübungs-training im Herbst anbieten (Herr Blaszyk, Herr Winnemöller, Herr Hespig, Frau Koch im Info-Team)
- Stadtparkasse hat über künftige Nutzungsreduzierung in der Geschäftsstelle Emstor informiert
- Info zur Hertie Immobilie: Herr Winnemöller regt Nutzungsänderung in der Hertie Immobilie in evtl. Wohnbebauung an, SB sollte in künftige Planungen frühzeitig einbezogen werden, Hr. Schnorrenberg befürchtet dann den geschäftlichen Niedergang im Umfeld, Hr. Markgraf schlägt dort eine überdachte Markthalle vor, evtl. eine Besichtigungsgruppe des SB zur Markthalle Osnabrück mit Ziel einer Initiative des SB.

- Herr Markgraf regt eine Initiative zum besseren Kennenlernen an. Z. B. über die Teilnahme am Seminar „Kochen ab 60 +“, ab Oktober 3 Termine (jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:00 – 17:00 Uhr).
- Nächste Sitzung ist am 09.11.2015

Ende der Sitzung:

12:30 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

gez. Franz-Josef Hesping
stellvertretender Schriftführer

gez. Jutta Kordts
Vorsitzende des SB